

nimmer lassen, ach! so sinn' mich zu dir! Auch in dem Sterben sollst du mir das Allerliebste sein, in Not, Gefahr und Ungewalt seh' ich die Wehrlust nach. Was jagte mir zuletzt, der Tod für Craun ein? Mein Jesu, wenn ich sterbe, so weiß ich, daß ich nicht verlorbe, dein Name stülzt in mir geschriebn, der hat des Todes Furcht vertrieben.

Sopran: Jesu, du mein liebtes Leben, meiner Seelen Bräutigam, der du dich für mich gegeben an des lillien Kreuzes Stamm.

Duet Bass: Wohlan! dein Name soll allein in meinem Herzen sein, so will ich dich allzeitdort nennen, wenn Brust und Herz zu dir vor Liebe brennen. Doch Liebster! sage mir: Wie rühn' ich dich, wie dank' ich dir?

Sopran: Jesu, meine Freud' und Wonne, meine Hoffnung, Schutz und Teil, mein Erlöser, Schutz und Heil, Hüt und König, Licht und Sonne, ach, wie soll ich würdiglich, mein Herr Jesu, preisen dich?

Chor Jesus nichte mehr Beginnen, Jesus bleibe abets bei mir, Jesus adama mir die Sinnen, Jesus sei nur mein Begier, Jesus sei mir in Gedanken, Jesu, lazz mich nicht wanken!

AUS KANTATE 5

Chor Ehre sei dir, Gott, gesungen! Dir sei Lob und Dank bereit! Dich erhebet alle Welt, weil dir unser Wohl gefällt. Was erheut' unser aller Wunsch gelungen, weil uns dein Segen so herzlich erweist.

Evangelist Da Jesus geboren war zu Bethlehäm im jüdischen Lande, zur Zeit des Königs Herodes, siehe, da kamen die Weisen vom Morgenlande gen Jerusalem, und sprachen:

Chor Wo ist der neugeborene König der Juden? Wo?

Alt Sucht ihn in meiner Brust, hier wohnt er, mir und ihm zur Lust!

Chor Wie haben seinen Stern gesehen im Morgenlande, und sind gekommen ihn anzubeten.

Evangelist Da das der König Herodes hörte, erschreck er und mit ihm das ganze Jerusalem.

Und ließ versammeln alle Hohenpriester und Schriftgelehrten unter dem Volk, und ersuchte von ihnen, wo Christus sollte geboren werden. Und sie sagten ihm: Zu Bethlehäm im jüdischen Lande; denn also steht geschrieben durch den Propheten: Und du Bethlehäm im jüdischen Lande bist nicht die Kleinste unter den Fürsten Juda; Denn aus dir soll mir kommen der Herzog, der über mein Volk Israel ein Herr sei.

AUS KANTATE 6

Evangelist Da befahl Herodes die Weisen heimlich, und erloschte mit Fletz von ihnen, wann der Stern erschienen wäre. Und wies sie hin gen Bethlehäm und sprach: „Zieht hin und forschet fleißig nach dem Kindlein, und wenn ihr's findet, sagt mir's wieder, daß ich auch komme und es anbete.“

Als sie nun den König gehört hatten, zogen sie hin. Und siehe, der Stern den sie im Morgenlande gesehen hatten, ging vor ihnen hin, bis daß er kam, und stand oben über, da das Kindlein war. Da sie den Stern sahen, wurden sie hocherfreut: und gingen in das Haus, und funden das Kindlein mit Maria, seiner Mutter, und lagen nieder, und beteten es an, und taten ihre Schätze auf und schenkten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhen.

Choral Ich steh an deiner Krippe hier, o Jesu, du mein Leben, ich komme, bring' und schenke dir, was du mir hast gegeben, nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm alles hin, und laß dir's wohlgefallen.

Evangelist Und Gott befahl ihnen im Traum, daß sie sich nicht sollten wieder zu Herodes lenken. Und zogen durch einen anderen Weg wieder in ihr Land.

Chor Herrscher des Himmels, erhöre das Lallen, laß die die matten Gemänge gefellen, wenn dich dein Zion mit Psalmen erhebt! Hört der Herzen frohlockendes Preisen, wenn wir dir jetzt die Ehrfurcht erweisen, weil unsre Wohlfahrt befestigt steht.



Heiliger Abend, Sonnabend, 24. Dezember, 14.15 und 16.30 Uhr

Christvespern in der Kreuzkirche

Kreuzchor und Mitglieder der Dresdner Philharmonie

1. Christtag, 25. Dezember, 6 Uhr, Kreuzkirche

Christmette

mit einem Mettemspiel der Nymnen des Kreuzchors

9.30 Uhr **Gottesdienst** mit heiligem Abendmahl

Landesbischof D. Nath

Der Kreuzchor singt Teile aus der Kantate 2 des Weihnachtsoratoriums unter Mitwirkung von Mitgliedern der Dresdner Philharmonie

2. Christtag, 26. Dezember, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit heiligem Abendmahl

Pfarrer Dr. Lange
Weihnachtsmette des Kreuzchors

Silvester, 31. Dezember, 16 Uhr

Kreuzchorvesper mit Bachkantate

21 Uhr **Orgelkonzert**

Kreuzorganist Prof. Herbert Coffen

23 Uhr **Jahresschlußgottesdienst**

Supervintendent Dr. Wendelin

III-3-12 D 9333-44 12148

KREUZKIRCHE DRESDEN

Johann Sebastian Bach

WEIHNACHTSORATORIUM

Kantaten 1 und 2, Teile aus den Kantaten 3, 4, 5 und 6 für Soli, Chor und Orchester

Sonnabend, 17. Dezember 1966, 19 Uhr
(öffentliche Hauptprobe)

Sonntag, 18. Dezember 1966, 17 Uhr

Ausführende Käthe Röschke, Alt
Eberhard Büchner, Tenor
Günther Leib, Bariton
Engelverkündigung:
Eina Knabensolistimme des Kreuzchors
Günter Siering, Solo-Violine
Helmut Rucker, Solo-Flöte
Gerhard Hauptmann, Solo-Oboe
Halmut Nittel, Solo-Oboe
Wolfgang Klier, Solo-Oboe
Wolfgang Stephan, Hohe Trompete
Gerd Schneider, Englischhorn
Fotar Daß, Violoncello-Continuo
Heinz Schmidt, Kontrabaß-Continuo
Herbert Callum, Cembalo
Hans Otto, Orgel
Dresdner Kreuzchor und Bachchor
Dresdner Philharmonie

Leitung Kreuzkantor Prof. D. Dr. Rudolf Mauersberger

KANTATE 1

- Chor** Juchzet, frohlockt! Auf, preiset die Tage, rühmet, was heute der Höchste getan! Lasset das Zagen, verbrennet die Klage, stimmet voll Juchzen und Fröhlichkeit an! Dasset dem Höchsten mit herlichen Chören, laßt uns den Namen des Herrschers verehren!
- Evangelist** Es begab sich über zu der Zeit, daß ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, daß alle Welt geschätzt würde, und jedermann ging, daß er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt. Da machte sich auch auf Joseph aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem; darum, daß er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf daß er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe, die war schwanger. Und als sie dasselbst waren, kam die Zeit, da sie gebären sollte.
- Rezitativ** Alt: Nun wird mein liebster Bräutigam, nun wird der Heil aus Davids Stamm zum Trost, zum Heil der Friden einmal geboren werden. Nun wird der Stern aus Jakob scheinen, sein Strahl bricht schon hervor; auf Zion, und verlasse nun das Weizen, dein Wohl steigt hoch empor!
- Arie** Alt: Beweite dich, Zion, mit zärtlichen Trieben den Schönsten, den Liebsten, bald bei dir zu seh'n. Deine Wangen müssen heut viel schöner prangen, als des Bräutigams schändlich zu haben.
- Choral** Wie soll ich dich empfangen und wie begegn' ich dir? O aller Welt Vorleser, o meiner Seelen Zier! O Jesu! Jesu, setze mir selbst die Fackel bei, damit, was dich ergötze, mir kund und wissend sei.
- Evangelist** Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, denn da hatten sonst keinen Raum in der Herberge.
- Choral** Sopran: Er ist auf Erden kommen am, daß er unser dich erbarm', und in dem Himmel mache reich und seinen lieben Engeln gleich, Kyrieleis!
- zwischen
Rezitativ** Bass: Wer kann die Liebe recht erhäl'n, die unser Heiland für uns hegt, ja wer vermog es einzuseh'n, wie ihn der Menschen Leid bewegt? Das Höchsten Sohn kommt in die Welt, weil ihm ihr Heil so wohlgefällt; so will er selbst als Mensch geboren werden.
- Arie** Bass: Großer Herr und starker König, bester Heiland, o wie wenig achtet du der Erden Pracht! Der die ganze Welt erhält, ihre Pracht und Zier erschaffen, muß in harten Krippen schlafen.
- Choral** Ach mein herzliebtes Jesulein! Mach dir ein rein samt Bettslein, zu seh'n in meines Herzens Schrein, daß ich nimmer vergesse dein.

KANTATE 2

- Sinfonie** [Engel und Hirten musizieren miteinander]
- Evangelist** Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und siehe, des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn umleuchtete sie, und sie forchteten sich sehr.
- Choral** Brich an, du schönes Morgenlicht und laß den Himmel lachen! Du Hirtenvolk emsehnd nicht, weil dir die Engel sagen, daß dieses schwache Knäbchen soll unser Trost und Freude sein, dazu den Satan zwingen und letztlich Frieden bringen.
- Evangelist** Und der Engel sprach zu ihnen:
- Der Engel** Sopran: Fürchtet euch nicht, siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volke widerfahren wird. Denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr in der Stadt Davids.
- Rezitativ** Bass: Was Gott dem Abraham verheißen, das lößt er nun dem Hirtenvolk erfüllt erweisen. Ein Hirte hat alles das zuvor von Gott erfahren müssen, und nun muß auch ein Hirte die Tat, was er damals versprochen hat, zuerst erfüllen wissen.
- Arie** Tenor: Frohe Hirten eilt, ach eilet, eh' ihr euch zu lang verweilet, eilt, das holde Kind zu sehn. Geht, die Freude heißt zu schön, sucht die Anmut zu gewinnen, geht und lobet Herz und Sinn.
- Der Engel** Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.
- Choral** Schaat hin! dort liegt im finstern Stall, des Herrschers gehet überall, da Speise vormals suchte ein Kind, da ruhet jetzt der Jungfrau'n Kind.
- Rezitativ** Bass: So geht denn hin! ihr Hirten geht, daß ihr das Wunder seht, und findet ihr des Höchsten Sohn in einer harten Krippe liegen: So singet ihm bei seiner Wiegen aus einem süßen Ton und mit gesamtem Chor das Lied zur Ruhe vor!
- Arie** Alt: Schläle, mein Liebster, gestalte der Ruh', wache nach diesem für aller Gedulden! Lobe die Brust, empfinde die Lust, wo wir unser Herz erfreuen.
- Evangelist** Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen:
- Chor** Ehre sei Gott in der Höhe, und Frieden auf Erden, und den Menschen ein Wohlgefallen.
- Rezitativ** Bass: So recht, ihr Engel juchzet und singet, daß es uns heut' so schön gefinget. Auf dann! Wir stimmen mit euch ein, uns kann es so, wie euch erfreuen.
- Choral** Wir singen dir in deinem Heer aus aller Kraft: Lob, Preis und Ehr', daß du, o lang gewünschter Gast, dich nunmehr eingestellt hast.

AUS KANTATE 3

- Chor** Herrscher des Himmels, erhöre das Lallen, laß dir die matren Gesänge gefallen, wenn dich dein Zion mit Psalmen erhöht! Höre der Herzen frohlockendes Preisen, wenn wir dir jetzt die Ehrfurcht erweisen, weil unsere Wohlthat befehlsgeliebt.
- Evangelist** Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander:
- Chor** Lasset uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kund getan hat.
- Rezitativ** Bass: Er hat sein Volk getrübt, er hat sein Israel erlöt, die Heil aus Zion hergesendet und unser Leid geendet. Seht, Hirten, dies hat er getan, geht! dieses trifft ihr an!
- Choral** Dies hat er alles uns getan, sein' groß Lieb zu zeigen an, dem' freu' sich alle Christenheit und dank ihm dem' in Enigkeit, Kyrieleis!
- Evangelist** Und sie kamen eilend, und fanden beide, Maria und Joseph, dazu das Kind in der Krippe liegend. Da sie es aber gesehen hatten, brüteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kind gesagt war. Und alle, wie die es hörten, wanderten sich der Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten, Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen.
- Arie** Alt: Schläle, mein Herze, dies selige Wander feet in deinem Glauben ein, Lasse dies Wunder der göttlichen Werke immer zur Stärke deines schwachen Glaubens sein.
- Rezitativ** Alt: Ja, ja, mein Herz soll es bewahren, was es an dieser holden Zeit zu seiner Seligkeit für sicheren Beweis erfahren.
- Choral** Ich will dich mit Fleiß bewahren, ich will dir leben hier, dir will ich abfahren, mit dir will ich endlich schweben voller Freud', ohne Zeit dort im andern Leben.
- Evangelist** Und die Hirten kehrten wieder um, preiseten und lobten Gott um alles, das sie gesehen und gehört hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.
- Choral** Seid froh diweil, daß euer Heil ist bei ein Gott und auch ein Mensch geboren, der, welcher ist der Herr und Christ in Davids Stadt, von vielen ausserehren.

AUS KANTATE 4

- Chor** Volk mit Danken, fällt mit Loben vor des Höchsten Gnadenhron! Gottes Sohn will der Erden Heiland und Erlöser werden, Gottes Sohn dämpft der Feinde Wut und Toben.
- Evangelist** Und da acht Tage um waren, daß das Kind beschnitten würde, da ward sein Name genannt Jesus, welches genannt war von dem Engel, ehe denn es im Mutterleibe empfangen ward.
- Duet** Bass: Immortal, o süßer Wort! Mein Jesus heißt mein Hort, Mein Jesus heißt mein Leben, Mein Jesus hat sich mir ergeben, Mein Jesus soll mir immerfort vor meinen Augen schreiben, mein Jesus heißt meine Lust, mein Jesus lobet Herz und Brust, Komm, ich will dich mit Lust umfassen, mein Herze soll dich

